

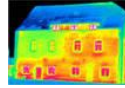
Information zu ihrer Gebäudeenergieberatung

1. Was ist Gebäudeenergieberatung

- Betrachtung der Gebäudehülle
- Betrachtung der Heizungsanlage/Warmwasserbereitung
- Analyse der Verbrauchswerte
- Berücksichtigung von Umweltaspekten
- Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit

2. Was benötigt der Gebäudeenergieberater an Unterlagen/Informationen

- Anschrift Eigentümer
- Anschrift des Gebäudes mit Bundesland
- Gebäude:
 - Baujahr / Baubeschreibung / Pläne (Grundrisse, Schnitt)
 - Wohnfläche des Gebäudes / Umbauter Raum
 - Wärmeschutznachweis
 - Dachneigung
 - Lageplan (Himmelsrichtung der Gebäudeseiten)
 - Verbrauchsangaben
 - Energieträger (Brennstoff) 3 Jahren (z.B. 2010, 2011,2012)
 - Strom (letztes Jahr)
 - Wasser (letztes Jahr)
 - Aufstellort der Heizungsanlage / Schornsteinfegerprotokoll
 - Wärmeübergabe: Heizkörper/Fußbodenheizung
 - Art der Warmwasserbereitung / Anzahl der Personen im Gebäude
- Informationen über nachträgliche Dämmmaßnahmen
- Informationen über Erneuerungen von Fenstern/Türen
- Motivation für die Gebäudeenergieberatung
- Begehung des Gebäudes mit Fotodokumentation
- Einstellung zu alternativer Energie



3. **Welche Leistungen biete ich ihnen als Gebäudeenergieberater noch an?**

- Erstellung von Leistungsverzeichnissen für die energetischen Maßnahmen
- Baubegleitung zur Qualitätssicherung (Förderung von 50% der Kosten, bis max. € 4.000,00, als Zuschuss durch die kfw-Bank möglich)
- Blower Door Tests (A+B) zur Qualitätssicherung/Erreichung der Sanierungsziele
- Thermografie zur Qualitätssicherung der Sanierungsziele

4. **Welche externen Leistungen benötigen sie eventuell?**

- Bauvorlageberechtigter (Architekt) für Bauanträge